

Fraternità Gesù Risorto
Casa di Preghiera S.Maria Assunta - Tavodo - TN



Cerca

- Home
- FraternitÃ GesÃ¹ Risorto
- Casa di preghiera
- Chiesa di Tavodo
- NovitÃ
- Scrivici

ME
NU

Deutsch

- Home
- FraternitÃ GesÃ¹ Risorto
- Casa di preghiera
- Chiesa di Tavodo
- NovitÃ
- Scrivici

- Kalender fÃ¼r das laufende Jahr
- Kleinschriften
  - Kleinschriften â– FÃ¼nf Gerstenbroteâ–
  - Einleitung
  - Ã briggebliebene StÃ¼cke
  - AbbÃ
  - Befreiungsgebet
  - Vater unser - Band 1
  - Vater unser - Band 2
  - Vater unser - Band 3

- Wie der Tau
- Die Psalmen
- Siebzig mal sieben mal
- Die Hingabe
- Notizen von Vigilius, dem heiligen Bischof von Trient
- Ich gehe zur Messe
- Glaube und Leben
- Du bist mein Sohn
- Er nannte sie Apostel
- Sie fordern Zeichen, sie suchen Weisheit

- Kalender 2008-2011

Calendario

- Calendario anno in corso
- Il Calendario si presenta
- Per richiederlo
- Icone calendario (spiegazione)
- Immagini copertine
- Calendari 2008-2011

Omelie

- Settimanali
- Anni 2001-2011
- OMELIE Audio

Opuscoli

- Indice opuscoli
  - CHI CERCA TROVA
  - Opuscoli: indice (ordine di pubblicazione)
  - Opuscoli: indice per argomento
  - Opuscoli: indice alfabetico
  - Opuscoli: Lectio sui Vangeli
- Indice alfabetico opuscoli
  - ⊞A-G
    - Ai lettori
    - GesÃ¹ e l'ascesi
    - GesÃ¹ Ã¨ risorto, alleluia
    - GesÃ¹ taceva
    - Gioia - Sofferenza
  - ⊞H-P
    - Marta, Maria e GesÃ¹
    - Naaman
    - Orsola Covi
    - Onore a voi che credete
    - Pace a voi
    - Padre nostro - 1
    - Padre nostro - 2
    - Padre nostro - 3

◊ Pane nuovo
◊ Parla, Signore
◊ Per il silenzio
◊ Per la preghiera
◊ Perle del silenzio
◊ Pezzi avanzati

♦ ⊞Q-Z
◊ Venite, applaudiamo al Signore!
◊ Venite in disparte
◊ Venite e vedrete
◊ Via Crucis
◊ Testimoni di Geova - breve
◊ Testimoni di Geova - 1
◊ Testimoni di Geova - 2
◊ Testimoni di Geova - 3

♦ OmelieABC

- Sui Vangeli Mt Mc Lc Gv
  - ♦ Introduzione generale
  - ♦ ⊞Vangelo secondo Marco 6
  - ♦ ⊞Vangelo secondo Luca 10
  - ♦ ⊞Vangelo secondo Giovanni 7
  - ♦ Vangelo secondo Matteo ?
- Lettere di San Vigilio
- Pietruzze
- Libri
  - ♦ LIBRETTI: elenco

Altri scritti

- Preghiere
  - ♦ Preghiere: indice
- Catechesi in briciole
- Provocazioni
  - ♦ Provocazioni indice
- Articoli e riflessioni
- Meditazioni
  - ♦ Meditazioni varie
- Abba, Dialoghi vari
  - ♦ Raccontarono
  - ♦ Abba GIOSUE'

CALENDARIO / Calendario Cinquepani DE

01 ott 2019 Kalender OKTOBER 2019

2019

1.10. Dienstag der 26. Woche im Jks. [II]

(G) Hl. Theresia vom Kinde Jesus

(L) Buch Sachárja 8, 20-23

Psalm 87, 2-3.4.5 u. 7 (R: vgl. Buch Sachárja 8, 23)

(E) Lukas 9, 51-56

Wir haben gehört: Gott ist mit euch – Sach 8, 23

Der Prophet Zacharias spricht davon, dass die Heiden sich nach der Ordnung und dem Frieden sehnen, welche sie unter den Juden erleben.

Heute sollen wir Gläubigen die Welt erkennen lassen, dass ein Gott gehorsames Leben Sicherheit und Stabilität verleiht.

Heiliger Geist, lass uns diese Aufgabe in Freude erfüllen.

2.10. Mittwoch der 26. Woche im Jks. [P]

(G) Heilige Schutzengel

(L) Buch Éxodus 23, 20-23a

Psalm 91, 1-2.3-4.5-6.10-11 (R: 11)

(E) Matthäus 18, 1-5.10

Er rief ein Kind herbei – Mt 18, 2

Unsere Schutzengel sind Ausdruck der Liebe Gottes für jeden einzelnen von uns. Jesus betont dies im heutigen Evangelium, wenn er sagt, dass die Schutzengel der Kinder Tag und Nacht vor Gott stehen.

Vater, lass uns erkennen, von dir geliebte Kinder zu sein und hilf uns, unseren Kindern deine Liebe zu vermitteln.

3.10. Donnerstag der 26. Woche im Jks. [II]

Monatl. Gebetstag um geistliche Berufe

(L) Buch Nehemía 8, 1-4a.5-6.7b-12

Psalm 19, 8.9.10 (R: 9a)

(E) Lukas 10, 1-12

Die Freude am Herrn ist eure Stärke – Neh 8, 10

Jesus sendet die Jünger aus, um zu verkünden, dass das Reich Gottes durch seine Anwesenheit auf dieser Welt bereits angebrochen ist. Sie selbst jubeln, denn sie wissen sich mit Jesus vereint.

Heiliger Geist, erfülle uns mit einer Freude, die uns dazu drängt, von Jesus zu sprechen.

4.10. (F) Hl. Franziskus von Assisi [P]

Herz-Jesu-Freitag

(L) Gálaterbrief 6, 14-18

Psalm 16, 1-2 u. 5.7-8.9 u. 11 (R: vgl. 5a)

(E) Matthäus 11, 25-30

Mir ist von meinem Vater alles übergeben worden – Mt 11, 27

Im Heiligen Franziskus ist die Güte Jesu, unseres Erlösers, auf Erden sichtbar geworden.

Franziskus wollte Christus ähnlich werden in der Armut, Liebe und Predigttätigkeit. Gegen Ende seines Lebens empfing er die Wundmale Jesu und wurde so dem Gekreuzigten noch ähnlicher.

Heiliger Geist, hilf uns, Botschafter deiner Liebe zu sein.

5.10. Samstag der 26. Woche im Jks. [II]

(L) Buch Báruch 4, 5-12.27-29

Psalm 69, 33-34.35-36b.36c-37 (R: 34a)

(E) Lukas 10, 17-24

Habt Vertrauen, meine Kinder, schreit zu Gott – Bar 4, 27

Báruch ist Sekretär des Propheten Jeremia und selbst ein Prophet Gottes. Zunächst weist er auf den Grund des großen Unglücks, das dem Volk wiederfahren ist, hin: „Ihr habt euren Schöpfer zum Zorn gereizt, da ihr den Dämonen und nicht Gott Opfer dargebracht habt.“ Báruch will aber nicht, dass das Volk verzweifelt und sagt: „Führt es ein Gott gehorsames Leben, wird dieser es trösten und segnen.“

Vater, hilf uns, dir gehorsam zu sein.

6.10. 27. Sonntag im Jks. [III] Lj. C

(g/e) Hl. Bruno der Kartäuser

Rosenkranzsonntag

(L1) Buch Habakuk 1, 2-3; 2, 2-4

Psalm 95, 1-2.6-7c.7d-9 (R: vgl. 7d.8a)

(L2) 2. Timótheusbrief 1, 6-8.13-14

(E) Lukas 17, 5-10

Wir sind unnütze Sklaven – Lk 17, 10

Diener sind nicht unnütz, sind aber ihrem Herrn untergeordnet. Ihr Charaktermerkmal sollte eine demütige Verfügbarkeit sein, um das Herz ihres Herrn zu erfreuen. Nehmen sie eine stolze und fordernde Haltung an, machen sie sich unbeliebt.

Heiliger Geist, lass uns zur Ehre Gottes seine Diener sein, dem Beispiel Mariens folgend.

7.10. Montag der 27. Woche im Jks. [III]

(G) Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz

(L) Buch Jona 1, 1 – 2, 1.11

Buch Jona 2, 3.4.5-6.8 u. 10 (R: vgl. 7c)

(E) Lukas 10, 25-37

Was muss ich tun, um das ewige Leben zu gewinnen? – Lk 10, 25

Jesus gefällt diese Frage, da der Fragesteller sich bewusst ist, dass ihn der Reichtum nicht erfüllt.

Seine Antwort ist unmissverständlich: „Entscheide dich zwischen mir und deinem Reichtum. Stellst du mich an die erste Stelle in deinem Herzen, wirst du ein erfülltes Leben führen“.

Jesus, ich will deiner Einladung folgen.

8.10. Dienstag der 27. Woche im Jks. [III]

(L) Buch Jona 3, 1-10

Psalm 130, 1-2.3-4.5-6b.6c u. 7a u. 8 (R: 3)

(E) Lukas 10, 35-42

Gott sah ihr Verhalten; er sah, dass sie umkehrten – Jona 3, 10

Gott sieht die bösen Taten, aber auch die Schritte der Umkehr, beispielsweise jene der Heiden von Ninive.

Heiliger Geist, lass mich heute eine Gewohnheit ablegen, die nicht Gottes Willen entspricht.

9.10. Mittwoch der 27. Woche im Jks. [III]

(g) Hl. Dionysius

(g) Hl. Johannes Leonardi

(L) Buch Jona 3, 10b; 4, 1-11

Psalm 86, 3-4.5-6.9-10 (R: vgl. 15b)

(E) Lukas 11, 1-4

Herr, lehre uns beten – Lk 11, 1

Jesus ist auf den Wunsch der Jünger eingegangen und hat nicht etwa „Das könnt ihr schon“, oder „Betet so, wie ihr es immer getan habt“, oder gar „Das werdet ihr nie lernen“ geantwortet.

Danke, Heiliger Geist, dass du uns beim Gebet unterstützt und uns Mitchristen dabei helfen.

10.10. Donnerstag der 27. Woche im Jks. [III]

(L) Buch Maleáchi 3, 13-20a

Psalm 1, 1-2.3.4 u. 6 (R: vgl. Buch Jeremia 17, 7)

(E) Lukas 11, 5-13

Ich werde gut zu ihnen sein, wie ein Mann gut ist zu seinem Sohn, der ihm dient – Mal 3, 17

Gott sieht Menschen, die ihm gehorchen, obwohl sie unter dem Fehlverhalten der Heiden leiden. Sie vertrauen ihm, wissend, dass er sie nicht vergisst.

Vater, lass mich deinen Geboten gehorchen, im Bewusstsein deiner Liebe für mich.

11.10. Freitag der 27. Woche im Jks. [III]

(g) Hl. Johannes XXIII.

(L) Buch Joël 1, 13-15; 2, 1-2

Psalm 9, 2-3.6 u. 16.8-9 (R: vgl. 9a)

(E) Lukas 11, 14-26

Wer nicht für mich ist, der ist gegen mich – Lk 11, 23

Nachdem Jesus die Anklage, vom Teufel unterstützt zu werden, von sich gewiesen hat, warnt er vor einer Gefahr.

Wer imstande ist, den Teufel zu vertreiben, ist nicht in Sicherheit, denn der Böse versucht ihn immer wieder. Es ist notwendig, Jesus sein Leben zu übergeben, er ist stärker als der Teufel.

Jesus, danke, dass du Schutz vor den Angriffen des Teufels bietest.

12.10. Samstag der 27. Woche im Jks. [III]

(L) Buch Joël 4, 12-21

Psalm 97, 1-2.5-6.11-12 (R: 12a)

(E) Lukas 11, 27-28

Selig sind die, die das Wort Gottes hören und es befolgen – Lk 11, 28

Maria ist diesem Aufruf gefolgt und dadurch zur Mutter Jesu geworden.

Nehmen wir uns ein Beispiel an ihr: hören wir auf das Wort Gottes und versuchen wir es zu leben. Dies wird unser Herz mit unglaublicher Freude erfüllen.

Vater, ich bitte dich, mich diese Freude erfahren zu lassen.

13.10. 28. Sonntag im Jks. [IV] Lj. C

(L1) 2. Buch der Könige 5, 14-17

Psalm 98, 1.2-3b.3c-4 (R: vgl. 2)

(L2) 2. Timótheusbrief 2, 8-13

(E) Lukas 17, 11-19

Es sind doch alle zehn rein geworden. Wo sind die übrigen neun? – Lk 17, 17

Wie leicht ist es, erhaltene Wohltaten und deren Urheber zu vergessen.

Heute will ich Jesus für die Vergebung von Schuld, körperliche Heilung und wiederhergestellte Beziehungen danken.

Jesus, ich will mich dir hingeben. Gebrauche mich, um deine Liebe weiter zu schenken.

14.10. Montag der 28. Woche im Jks. [IV]

(g) Hl. Kallistus I.

(L) Römerbrief 1, 1-7

Psalm 98, 1.2-3b.3c-4 (R: vgl. 2)

(E) Lukas 11, 29-32

Hier aber ist einer, der mehr ist als Jona – Lk 11, 32

Der Prophet Jona rief die Bewohner von Ninive zur Umkehr auf, missgönnte ihnen aber die Barmherzigkeit des Vaters. Der Vater musste Jona daraufhin zeigen, dass seine Hartherzigkeit der göttlichen Liebe bedurfte, um verwandelt zu werden.

Jesus zeigt uns die Barmherzigkeit des Vaters und bittet uns, seine Vergebung zu empfangen, um mit uns selbst und anderen gnädig sein zu können.

15.10. Dienstag der 28. Woche im Jks. [IV]

(G) Hl. Theresia von Jesus

(L) Römerbrief 1, 16-25

Psalm 19, 2-3.4-5b (R: 2a)

(E) Lukas 11, 37-41

Der aus Glauben Gerechte wird leben – Röm 1, 17

Paulus schämt sich nicht des verkündeten Evangeliums. Es enthält die gute Nachricht, die von der Traurigkeit und Verzweiflung rettet, die Auswirkungen der Sünde sind.

Nehmen wir das Evangelium an, kann der Glaube wachsen, der uns Gott wohlgefällig macht und unser Leben mit Freude erfüllt.

Jesus, hilf mir, mich des Evangeliums nicht zu schämen.

16.10. Mittwoch der 28. Woche im Jks. [IV]

(g) Hl. Gallus

(g) Hl. Hedwig von Andechs

(g) Hl. Margareta Maria Álacoque

(L) Römerbrief 2, 1-11

Psalm 62, 2-3.6-7.8-9 (R: vgl. 13b)

(E) Lukas 11, 42-46

Gott richtet ohne Ansehen der Person – Röm 2, 11

Gott bevorzugt niemanden, er achtet nur darauf, ob das Herz eines Menschen mit Liebe erfüllt ist oder nicht.

Ich bereite dem Vater Freude, wenn ich anderen die von ihm empfangene Liebe weiterschenke.

Jesus, lass mich dir gehorsam nachfolgen, damit ich erkenne, wen und wie ich lieben soll.

17.10. Donnerstag der 28. Woche im Jks. [IV]

(G) Hl. Ignatius von Antióchien

(L) Römerbrief 3, 21-30a

Psalm 130, 1-2.3-4.5-6b (R: 7bc)

(E) Lukas 11, 47-54

Der Mensch wird gerecht durch Glauben – Röm 3, 28

Obwohl Paulus das Gesetz peinlichst befolgt hatte, erfüllte ihn keine Freude, denn er trug den Heiligen Geist nicht in sich.

Nur durch den Glauben an Jesus empfing er den Geist, der aus ihm einen barmherzigen, treuen, liebenden, milden und geduldigen Jünger machte.

Jesus, lass mich deine Gnade erleben, die mich befreit und in eine Liebesbeziehung mit dir führt.

18.10. (F) Hl. Lukas, Evangelist [P]

(L) 2. Timótheusbrief 4, 10-17b

Psalm 145, 10-11.12-13b.17-18 (R: vgl. 12a)

(E) Lukas 10, 1-9

Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter – Lk 10, 2

Der heilige Lukas war ein treuer und wertvoller Mitarbeiter im Reich Gottes. Er hat eines der vier Evangelien und die Apostelgeschichte geschrieben. Er hat die Ernte, d.h. die Menschen geliebt, die zu Jesus geführt werden sollten.

Heiliger Geist, ich will mich für die Verkündigung des Evangeliums einsetzen, denn es gibt eine Vielzahl an Menschen, die auf die „Gute Nachricht“ warten. Hier bin ich.

19.10. Samstag der 28. Woche im Jks. [IV]

(g) Hll. Johannes de Brébeuf und Isaac Jogues / (g) Hl. Paul vom Kreuz

(L) Römerbrief 4, 13.16-18

Psalm 105, 6-7.8-9.42-43 (R: 7a.8a)

(E) Lukas 12, 8-12

Der Heilige Geist wird euch eingeben, was ihr sagen müsst – Lk 12, 12

Wie oft will ich vor Menschen gut dastehen und bemühe mich, treffende Worte zu finden. Es ist jedoch besser, nicht auf die eigenen rhetorischen Fähigkeiten zu bauen, sondern den Heiligen Geist um Weisheit zu bitten. Er wird mir zur rechten Zeit die passenden Worte eingeben, um die Herzen der Zuhörer zu berühren.

Heiliger Geist, komm und leite mich.

20.10. 29. Sonntag im Jks. [I] Lj. C

(g/e) Hl. Wendelin

Kirchweihfest für Kirchen

ohne eigenen Weihetag (DK)

Sonntag der Weltmission

(L1) Buch Éxodus 17, 8-13

Psalm 121, 1-2.3-4.5-6.7-8 (R: vgl. 2)

(L2) 2. Timótheusbrief 3, 14 – 4, 2

(E) Lukas 18, 1-8

Wird der Menschensohn auf der Erde Glauben vorfinden? – Lk 18, 8

Danke, Jesus, dass du mir klar machst, dass ich dem Vater alle Anliegen der Menschen vorbringen kann, ohne das Risiko, ihn zu ermüden. Er freut sich über einen tiefen, ausdauernden Glauben.

Danke, Vater, dass du uns jederzeit und überall nahe bist.

21.10. Montag der 29. Woche im Jks. [I]

(g) Hl. Ursula und 11 Gefährtinnen

(L) Römerbrief 4, 20-25

Lukas 1, 68-69.70-71.72-73.74-75 (R: 68)

(E) Lukas 12, 13-21

Wem wird all das gehören, was du angehäuft hast? – Lk 12, 20

Töricht ist ein Mensch, der nur seinen Reichtum vergrößern will und an das eigene Vergnügen denkt, ohne sich um Arme zu kümmern. Vergessen wir nicht, dass Gott unser Vater ist, der uns das Leben gab und dem wir Rechenschaft schulden.

Vater, hilf mir, mein Leben als deine Leihgabe zu sehen und es in deinem Sinn zu gestalten.

22.10. Dienstag der 29. Woche im Jks. [I]

(L) Römerbrief 5, 12.15b.17-19.20b-21

Psalm 40, 7-8.9-10.17 (R: vgl. 8a.9a)

(E) Lukas 12, 35-38

Legt euren Gürtel nicht ab – Lk 12, 35

Jesus, ich will dich willkommen heißen, dich in mein Herz aufnehmen und dir freudig dienen.

Hilf mir, deine Wiederkunft erwartend, deiner Liebe Ausdruck zu verleihen.

Heiliger Geist, lass mich erkennen, was und wann ich den Mitmenschen schenken soll.

23.10. Mittwoch der 29. Woche im Jks. [I]

(g) Hl. Johannes von Capestráno

(L) Römerbrief 6, 12-18

Psalm 124, 1-2.3-4.5-6.7-8 (R: vgl. 8a)

(E) Lukas 12, 39-48

Wem man viel anvertraut hat, von dem wird man umso mehr verlangen – Lk 12, 48

Petrus verstand nicht, wem das Gleichnis Jesu gelten sollte. Jesus weiß, dass jeder Mensch seine Worte, je nach Situation oder Fähigkeit, anders aufnimmt.

Heiliger Geist, lass mich verstehen, wozu ich berufen bin und hilf mir, Gottes Willen zu erfüllen.

24.10. Donnerstag der 29. Woche im Jks. [I]

(g) Hl. Antonius Maria Clarét

(L) Römerbrief 6, 19-23

Psalm 1, 1-2.3.4 u. 6 (R: vgl. Buch Jeremia 17, 7)

(E) Lukas 12, 49-53

Die Gabe Gottes ist das ewige Leben – Röm 6, 23

Paulus zeigt auf, dass Gott das ewige Leben schenkt, während der Tod eine Folge der Sünde ist. Das ewige Leben ist das Leben vollkommener Liebe und Freude, welches Gott lebt.

Vater, ich sehne mich nach dir und will dir dienen.

25.10. Freitag der 29. Woche im Jks. [I]

(L) Römerbrief 7, 18-25a

Psalm 119, 66 u. 68.76-77.93-94 (R: 68b)

(E) Lukas 12, 54-59

Dank sei Gott durch Jesus Christus – Röm 7, 25

Der Apostel stellt sich die Frage, wie er die Neigung zum Bösen und zum Ungehorsam, die er in sich spürt, besiegen kann.

Wir sind nicht dazu verdammt, das Böse zu tun, das uns täglich versucht. Wir haben die Hoffnung, dass uns Jesus das Licht und die nötige Kraft zur Überwindung gibt.

Danke, Jesus, wir können auf dich bauen.

26.10. Samstag der 29. Woche im Jks. [I]

(L) Römerbrief 8, 1-11

Psalm 24, 1-2.3-4.5-6 (R: vgl. 6)

(E) Lukas 13, 1-9

Das Trachten des Geistes führt zu Leben und Frieden – Röm 8, 6

Unser Fleisch, das sind unsere egoistischen Bedürfnisse, trennt uns von der Liebe des Vaters.

Haben wir Jesu in unser Leben aufgenommen, lebt aber der Heiligen Geist in uns. Er ist ein Geist, der es uns ermöglicht, mit Gott und den Menschen in Frieden zu leben.

Heiliger Geist, bitte erfülle uns und übernimm die Führung in unserem Leben.

27.10. 30. Sonntag im Jks. [II] Lj. C

(L1) Buch Jesus Sirach 35, 15b-17.20-22a

Psalm 34, 2-3.6-7.17-18.19-23 (R: vgl. 7)

(L2) 2. Timótheusbrief 4, 6-8.16-18

(E) Lukas 18, 9-14

Gott, sei mir Sünder gnädig – Lk 18, 13

Jesus legt dieses Gebet in den Mund eines Sünders. Es ist ein Gebet, das dem Vater besonders gefällt.

Ich will es wiederholen, nicht um gut dazustehen oder aus falscher Demut. Ich weiß, dass ich ein Sünder bin, aber auch, dass ich einen barmherzigen Vater habe.

28.10. (F) Hll. Apostel Simon und Judas Thaddäus [II]

(L) Épheserbrief 2, 19-22

Psalm 19, 2-3.4-5b (R: 5a)

(E) Lukas 6, 12-19

Ihr seid Mitbürger der Heiligen und Hausgenossen Gottes – Eph 2, 19

Die heiligen Apostel Simon und Judas erfahren bereits die Fülle eines Lebens in Gottes Nähe. Lasst uns ihr Vorbild nachahmen und mit Freude Jesus entgegen laufen.

Jesus hat nicht nur die Apostel, sondern auch uns berufen, anderen zu verkünden, dass wir das ewige Leben beginnen, wenn wir ihm das Leben übergeben.

Heiliger Geist, sei in uns die Quelle der Freude, von der wir sprechen wollen.

29.10. Dienstag der 30. Woche im Jks. [II]

(L) Römerbrief 8, 18-25

Psalm 126, 1-2b.2c-3.4-5.6 (R: 3)

(E) Lukas 13, 18-21

Hoffen wir aber auf das, was wir nicht sehen – Röm 8, 25

Wir möchten nicht nur, dass die Leiden des irdischen Lebens vergehen, sondern auch die Güter empfangen, die Gott denen verheißen hat, die Jesus lieben.

Diese himmlischen Güter sehen wir noch nicht, wie wir auch nicht sehen können wie aus einem in der Erde versteckten Samen eine Pflanze wächst.

Heiliger Geist, hilf uns zu glauben, auch wenn wir Gott noch nicht sehen.

30.10. Mittwoch der 30. Woche im Jks. [II]

(L) Römerbrief 8, 26-30

Psalm 13, 4-5.6 (R: vgl. 6a)

(E) Lukas 13, 22-30

Der Geist tritt für uns ein mit Seufzen – Röm 8, 26

Jesus sagt: „Bemüht euch, durch die enge Tür zu gehen.“ Anstrengung und Leiden sind der Preis zum Erlangen der wahren Freude.

Sollen wir also nicht um Erleichterung und Heilung bitten? Wir wissen nicht, was das Beste für uns ist.

Der Heiligen Geist lässt uns Gott bitten: „Herr, lass unser Leben Gott wohlgefällig und eine Gabe für viele Mitmenschen sein.“

31.10. Donnerstag der 30. Woche im Jks. [II]

(g) Hl. Wolfgang

Monatl. Gebetstag um geistliche Berufe

(L) Römerbrief 8, 31b-39

Psalm 109, 21-22.26-27.31-31 (R: 26)

(E) Lukas 13, 31-35

Keine Kreatur kann uns von der Liebe Gottes scheiden – Röm 8, 39

Paulus erinnert uns daran, dass Christen in dieser Welt der Feindseligkeit begegnen werden.

Fürchten wir uns nicht und seien wir nicht traurig, denn nichts und niemand kann uns von der Liebe Gottes scheiden.

Danke, Jesus für deine Güte und deinen Schutz. Du bist immer mit uns.

In primo piano

- **CALENDARIO / Calendario Cinquepani DE**

  - 01/01/2026
    Kalender 2026

Archivio

- 2026
- 2025
- 2023
- 2022
- 2021
- 2020
- 2019
- 2018
- 2017

- 2016
- 2015
- 2014
- 2013
- 2012
- 2011

Link di questa pagina Invia pagina Stampa Pdf

SCRITTI IN ALTRE LINGUE

TÃ¼rkÃ§e

- Konya, Aziz Pavlus kilisesi
- Dualar - preghiere
  - Dualar
  - Dua edelim
  - Mezmurlar
  - Rabbin duasÄ±: kÄ±sa aÃ§Ä±klama
  - Kutsal YÃ¼reÄ e Ã¶vgÃ¼
  - Vicdan yoklamasÄ± iÃ§in
  - Meryem Ana'ya dua (yeni)
  - Meriyem Ana'ya dualar
  - Selam sana aÃ§Ä±klamasÄ±
- Vaazlar - omelie
- 2001-2011 Vaazlar
- KitapÃ§Ä±klar - libretti
  - KitapÃ§Ä±klar
  - Ruhsal sohbetler
  - YetmiÅ kere yedi kez
- Sorular - Domande
  - Sorular / domande
  - Diyalog ve Sorular (TR-IT)
  - Sorular (TR-IT) domande
  - Diyalog ve Sorular 1. (1-15)
  - Diyalog ve Sorular 2. (16-30)
  - Diyalog ve Sorular 3. (31-46)
- Cari yÄ±l iÃ§in takvim
- 2008-2011 Takvimler - calendari

FranÃ§ais

- HomÃ©lies
- Broschures
  - Broschures
  - Je suis celui qui est
  - Soixante-dix-sept fois
  - Il les appela "Apotres"
  - En Lui est la vie
  - CachÃ© dans le nuage
  - Les Armes de l'Esprit
  - Jesus est ressuscite. Alleluia!

- Mais Jesus gardait le silence
- Marthe, Marie... et Jesus
- Je suis pardonne
- Parle Seigneur!
- Le Pain Nouveau
- Je vais a la Messe

- HomÃ©lies 2002-2011

nÃ« gjuhÃ«n shqipe

- Kalendarik pÃ«r vitin aktual
- KalendarÃ« 2008-2011
- Shkrime tÃ« tjera
  - MARTIRÃ VE SHQIPTARÃ

English

- Calendar for the current year
- Homilies
- Homilies 2002-2011
- Calendar 2008-2010
- Brochures

å ¨ä¸–å

- æ ¥æ æ ¬å¹´åº¦.cC
- å° å å– Op
  - å° å å– Op
  - æ å¤§å ©å“³æ å£«
  - 1. æ é.. ç°² è¦..
  - 2. ç¬¬ä¸–è®²Â·æ ¥è· é æ Â·
- æ ¥æ 2008-2011

Urdu

- Calendario cinque pani Ù¾Ø§Ù Ú Ø±Ù Ù¹Û Ú©Û Ù Ù Ú

Deutsch

- Kalender fÃ¼r das laufende Jahr
- Kleinschriften
  - Kleinschriften â– FÃ¼nf Gerstenbroteâ–
  - Einleitung
  - Ã briggebliebene StÃ¼cke
  - AbbÃ
  - Befreiungsgebet
  - Vater unser - Band 1
  - Vater unser - Band 2
  - Vater unser - Band 3
  - Wie der Tau
  - Die Psalmen

- Siebzig mal sieben mal
- Die Hingabe
- Notizen von Vigilius, dem heiligen Bischof von Trient
- Ich gehe zur Messe
- Glaube und Leben
- Du bist mein Sohn
- Er nannte sie Apostel
- Sie fordern Zeichen, sie suchen Weisheit

- Kalender 2008-2011

 RomÃ¢n

- Calendaristic pentru anul curent
- Calendare 2010-2011

 á ¥á á á á £á á

- á á á á á á á á á á á á á á á á á á ¬á á á ¡ Cc
- á á á á á á á á 2009-2011

 no Brasil

- CalendÃ¡rio para o ano corrente
- CalendÃ¡rios 2008-2010

FRATERNITÃ– GESÃ RISORTO â–¢ COD. FISC. 95013970223
Via della Pieve, 3 - 38078 SAN LORENZO DORSINO - TN
Tel e Fax +39 0465.734277 | fgr@cinquepani.it

Privacy | Cookies

made in kumbe
I cookie ci aiutano a fornire i nostri servizi. Utilizzando tali servizi, accetti il nostro utilizzo dei cookie. Informazioni
Ok
stri servizi. Utilizzando tali servizi, accetti il nostro utilizzo dei cookie. Informazioni
Ok